

LUFTIBUS

Der Frischluftexpress auf Füßen



Wie werde ich Luftibus-Schule?

Bewegung ist gesund und macht Kinder klug und froh. Der Schulweg bietet, wenn er zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, eine gute Gelegenheit, den täglichen Bewegungsbedarf der SchülerInnen zu decken. Kinder, die ihren Schulweg selbstständig bewältigen, sind nachweislich konzentrierter und leistungsfähiger im Schulunterricht. Wenn sie dies auch noch gemeinsam tun, stärkt das ihr Sozialverhalten.

Start des Luftibus-Programms

Mit dem Luftibus-Programm starten das Umweltamt der Stadt Graz und das Umwelt-Bildungszentrum Steiermark (UBZ-Stmk.) eine flächendeckende Bewegungsinitiative, mit dem Ziel den Autoverkehr am Schulweg zu reduzieren. Bring- und Holdienste kosten Zeit und Geld und gefährden Kinder in der Schulumgebung. Mit dieser Initiative erhalten Grazer Schulen Unterstützung bei der Förderung der Bewegung am Schulweg. Das Angebot gilt für das Schuljahr 2014/15.

Wie geht's?

Zu Beginn unterzeichnet die Schule eine Absichtserklärung, am Programm teilnehmen zu wollen. Damit bekräftigt sie den Willen, sich auch nach Ablauf des Projektjahres noch weiter nachhaltig mit dem Thema „Bewegung am Schulweg“ auseinanderzusetzen.

Zum Start der Initiative gibt es kostenlose Einführungsworkshops des UBZ-Stmk. für alle Klassen der Schule. Dabei wird die Mobilität am Schulweg in jeder Klasse erhoben, die Möglichkeit zur Bildung von Gehgemeinschaften (ev. auch Fahrgemeinschaften) geprüft und die Vor- und Nachteile einer umweltfreundlichen Fortbewegung besprochen.



Um mit der Auszeichnung zur „Luftibus-Schule“ belohnt zu werden, sind weitere Kriterien zu erfüllen bzw. Aktionen umzusetzen (siehe Rückseite). Diese betreffen SchülerInnen und Eltern.

Die jeweiligen KlassenlehrerInnen können die Schwerpunkte der Aktionen sowie den Zeitraum der Umsetzung innerhalb des Schuljahres 2014/15 frei wählen.

Das UBZ-Stmk. stellt den KlassenlehrerInnen Kopiervorlagen für weitere Aktivitäten mit den Kindern bzw. Infomaterial und Eltern-Factsheets und Fragebögen für Eltern der neuen 1. Klassen zur Verfügung.

Auszeichnung zur Luftibus-Schule

Nach Erfüllung aller Kriterien und eines kurzen Endberichts und Abgabe zweier druckfähiger Fotos wird den Schulen vom Umweltamt der Stadt Graz und dem Umwelt-Bildungszentrum Steiermark die Auszeichnung zur Luftibus-Schule verliehen.

LUFTIBUS

Der Frischluftexpress auf Füßen



Kriterien, zur Auszeichnung als „Luftibus-Schule“

Eltern:

- laufende Elterninformation bei Elternabenden (mindestens 2 Mal/Jahr) und Verteilung des Eltern-Factsheets
- Elterninformation für Eltern der neuen 1. Klassen bereits bei der Schuleinschreibung (Verteilen des Elternfact-Sheets und Beantwortung des vom UBZ zur Verfügung gestellten Fragebogens zum Schulweg durch die Eltern und Abgabe an UBZ)

SchülerInnen:

- Einführungsworkshops durch UBZ-Stmk.
- mindestens zwei (bewusstseinsbildende) Aktionen/Schuljahr mit den Klassen
- Abschluss-Erhebung mittels Aufzeigemethode

Beispiele für Aktionen mit SchülerInnen

- Bildung von Mini-Luftibussen
- Bildung von Patenschaften und Fahrge-meinschaften am Schulweg
- Schulumfeldbegehung
- Erlebnisse auf dem Schulweg
- Schlossbergralley zu Fuß mit Plänen
- Mein Fahrrad
- Schulwegzeichnungen
- Schneehase „Flocki“
- Elternbefragung zum „Gehen“
- Rollenspiele zum Mobilitätsverhalten
- „Sachen sammeln“ am Schulweg
- Diskussion über Zeitungsartikel „Gehen“
- Elterninterviews zum Thema „Schulweg“
- Schulausgänge zu Fuß oder mit Öffis
- Verkehr früher und heute (Großeltern)
- Der Schulweg auf der Karte
- Integration der Umweltauswirkungen des Verkehrs in die Verkehrserziehung

Schritt für Schritt zur Luftibus-Schule – So geht´s!



- Anmeldung und Willenserklärung
- Einführungsworkshops in allen Klassen durch UBZ-Stmk.
- Elterninformation
- Ideenfindung zur Integration des Themas „Bewegung am Schulweg“ in den laufenden Unterricht
- Nutzung der UBZ-Materialienmappe mit Kopiervorlagen
- Umsetzung von mindestens 2 bewusstseins-bildende Aktionen mit ihren SchülerInnen
- Abschlusserhebung durch Aufzeigemethode
- laufende Fotodokumentation
- Kurzbericht und Urkundenübergabe

Kontakt: Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark
Dipl.-Päd.ⁱⁿ Cosima Pilz, Mag.^a Nina Köberl
Brockmannngasse 53, 8010 Graz
Tel.: 0316/835404/7, cosima.pilz@ubz-stmk.at
www.ubz-stmk.at

